

DIE BÜCHERSTUNDE IM RUNDfunk

Wöchentliche Veröffentlichung im Börsenblatt Nr. 118 vom 23. Mai 1936

Deutschlandsender, Berlin-Charlottenburg 9, Masurenallee

Dienstag, den 2. Juni, 15.15 Uhr: Die finnische Dichterin Railo Talvio.

— 15.45 Uhr: Von neuen Büchern.

Donnerstag, den 4. Juni, 15.45 Uhr: Wilhelm Busch, Ist mir mein Leben geträumt? (Gust. Weise, Leipzig).

Freitag, den 5. Juni, 16.50 Uhr: Hebel, Lustige Spitzbubengeschichten.

Reichsfender Berlin, Berlin-Charlottenburg 9, Masurenallee

hat in dieser Woche keinen Buchfunk.

Reichsfender Breslau, Breslau 18, Julius-Schottländer-Str. 8

Mittwoch, den 3. Juni, 15.10 Uhr: Technik, Forschen und Wissen. Horst von Schlichting bespricht:

Otto Veit, Die Tragik des technischen Zeitalters (S. Fischer Verlag, Berlin); Die Welt im Fortschritt (Bd. I u. II) (F. A. Herbig, Berlin).

Donnerstag, den 4. Juni, 15.10 Uhr (vom Nebensender Gleiwitz): Oberschlesiens dichterische Leistung. Sprecher: Karl Sczodrok.

Freitag, 5. Juni, 15.10 Uhr: Rund um die Welt. Max Beier bespricht:

S. A. Bernagil, Lappland (Bibliogr. Institut, Leipzig). — Sven Hedin, Die Flucht des Großen Pferdes (F. A. Brockhaus, Leipzig). — Ernst Herrmann, Die mittlernächtigen Länder (Miltstein, Berlin). — Karl Schwabe, Dreimal Afrika (Verlag Kösel & Pustet, München).

— 16.30 Uhr: Mädel, Bücher für Euch! Hilde Schneider bespricht: Kleine Bücher für den Heimabend:

Werner Kortwich, Friesennot (Inselbücherei, Insel-Verlag, Leipzig). Agnes Miegel, Unter hellem Himmel (Die Deutsche Reihe, Diederichs, Jena). — Martin Luserke, Das schnellere Schiff (Die Kleine Bücherei, Langen-Müller, München).

Landesfender Danzig, Danzig, Hundegasse Nr. 114/116

hat in dieser Woche keinen eigenen Buchfunk.

Reichsfender Frankfurt, Frankfurt/M., Eschersheimer Landstr. 33

Montag, den 1. Juni, 9.45 Uhr: Agnes Miegel, Gruß der Türme (aus dem Band »Unter hellem Himmel«, Deutsche Reihe, Diederichs, Jena).

— 15.30 Uhr: Wer kennt die Meister deutscher Erzählkunst? Ein literarisches Preisrätsel.

Donnerstag, den 4. Juni, 17.30 Uhr: Zeppelin, marsch! Max Geisenheyner spricht über neue Zeppelinbücher:

Wolfgang Voelsch, Der geniale Narr (Göten-Verlag, Leipzig). — Zeppelin marsch! Die deutschen Luftschiffe von LZ 1 bis LZ 129 (Miltstein, Berlin). — Friedrich Reiß, Das Zeppelinbuch (Wolf und Reich Verlag, Berlin). — Dr.-Ing. Werner von Langsdorff, LZ 129 »Hindenburg« (Bechhold, Frankfurt).

Reichsfender Hamburg, Hamburg 37, Rothenbaum-Chaussee 132

Dienstag, den 2. Juni, 17 Uhr: Das wertvolle deutsche Buch. Heino Landrock bespricht: Die Deutsche Reihe (Diederichs, Jena).

Donnerstag, den 4. Juni, 17.45 Uhr: Dienst am plattdeutschen Wortschatz und niederdeutschen Volkstum. Klaus Witt-Plensburg berichtet über den gegenwärtigen Stand der Wörterbuchunternehmen.

Freitag, den 5. Juni, 17.30 Uhr: Aus norddeutschem Kunstschaffen: Heinrich Edmann.

Reichsfender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße Nr. 38

Sonntag, 31. April, 11.40 Uhr: Josef Weinheber liest eigene Gedichte. (Näheres Programm nicht eingegangen!)

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 19/27

Dienstag, den 2. Juni, 14.10 Uhr: Dr. Gerhard Mollowitz: Aus den Zeitschriften des Monats Mai.

Donnerstag, den 4. Juni, 14.10 Uhr: Zeitschriftenschau. Dr. Helmut Papajewski-Königsberg i. Pr.: Kunst und Literatur in den Zeitschriften des Monats Mai.

Freitag, den 5. Juni, 21 Uhr: Zwischen Hass und See. Neue Gedichte.

Sonntag, den 6. Juni, 22.20 Uhr: Prof. Dr. Erich Jenisch-Königsberg bespricht:

Karl Bömer, Deutsche Saat in fremder Erde (Zeitgeschichte, Berlin).

Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt Nr. 8.

Sonntag, den 31. Mai, 19.20 Uhr: Autorenstunde. Heinz Ortner liest zwei Erzählungen.

Montag, den 1. Juni, 15.40 Uhr: Paul Cipper erzählt: Von einer Häsin und einer Glucke.

— 18.20 Uhr: Anekdoten. Berichtet von Hans-Göy Wolf und Wolfram Brockmeier.

Dienstag, den 2. Juni, 22.20 Uhr: Buch-Wochenbericht.

Donnerstag, den 4. Juni, 17.10 Uhr: Zeitschriftenschau. Dr. Raymond Schmidt bespricht:

Die Neue Literatur, Die Furchen, Hochland, Eckart, Das Innere Reich, Der Bücherwurm.

Sonntag, den 6. Juni, 15 Uhr: Volksweisheit und Mythos. Buchbericht von Prof. Dr. Konstantin Reichardt:

Dr. J. Winthuis, Mythos und Kult der Steinzeit (Strecke & Schröder, Stuttgart). — Grigol Robakidse, Dämon und Mythos (Diederichs, Jena). — Franz Carl Endres, Die Zahl in Mythos und Glauben der Kulturvölker (Rafsch & Cie., Zürich). — Martin Rind, Wotan und germanischer Schicksalsglaube (Diederichs, Jena). — Hanns Fischer, Aberglaube oder Volksweisheit? (Dr. S. Eichenhagen, Breslau). — Franz Kaiser, Volksbrauch und Aberglaube (Bernard & Gräfe Berlin). — Hanns Fischer, Der Herrgottswinkel (Dr. S. Eichenhagen, Breslau).

Reichsfender München, München, Rundfunkplatz Nr. 1

Donnerstag, den 4. Juni, 15.40 Uhr: Lesestunde.

— 17 Uhr: Josef Weinheber liest eigene Gedichte.

Sonntag, den 6. Juni, 15.30 Uhr: Schwerla, Lustige Geschichten. (Näheres Programm nicht eingegangen!)

Reichsfender Saarbrücken, Eichhornstaden 11

Dienstag, den 2. Juni, 17.50 Uhr: Alfons v. Czibulka, Der Münzturm (Paul Reiff, Berlin).

Donnerstag, den 4. Juni, 17.50 Uhr: S. B. Miller, Die Paris-Geschäfte (Limperl-Verlag, Berlin und Dresden).

Reichsfender Stuttgart, Stuttgart, Charlottenplatz Nr. 1

Montag, den 1. Juni, 9.45 Uhr: aus Frankfurt: Agnes Miegel, Gruß der Türme (aus dem Band »Unter hellem Himmel« Deutsche Reihe, Diederichs, Jena).

Mittwoch, den 3. Juni, 17.45 Uhr: »Siebenbürgen, Land des Segens, Land der Fülle und der Kraft«. Zur Verleihung des volksdeutschen Schrifttumspreises der Stadt Stuttgart an Erwin Wittstock.

Wien, »Ravag« Österr. Radioverkehrs-A.-G., Wien I, Johannesg. 4 b

Sonntag, den 7. Juni, 15.15 Uhr: Zeitgenossen erzählen. Dr. Ernst Holzmann berichtet über:

Sven Hedin, Die Flucht des Großen Pferdes (F. A. Brockhaus, Leipzig). — Rupert Reding, Ein Journalist erzählt (Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart). — Paul Schebesta, Vollblutneger und Halbzwerg; Derselbe, Der Urwald ruft wieder! (beide: Anton Pustet, Salzburg).



Nütze Deine freie Zeit:
BÜCHERlesen macht geschick.

Diese Mater wird unberechnet abgegeben. Angabe der Ziffer III genügt. Verlangen Sie, bitte, auch den Matern-Auswahlsbogen. Z
Werbestelle des Bundes Reichsdeutscher Buchhändler e. V., Leipzig.